



**SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Herrn
Bezirksbürgermeister
Markus Thiele

Herrn
Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Bezirksrathaus Kalk

Kalker Hauptstraße 247-273
51103 Köln
Telefon/Telefax (02 21) 221-98 302
E-Mail: spd-bv8@stadt-koeln.de
Internet: www.koelnspd.de

Oliver Krems

Fraktionsvorsitzender
Telefon (02 21) 986 35 99
Telefax (02 21) 986 37 02
E-Mail: oliver.krems@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 29.08.2013

AN/1026/2013

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	12.09.2013, TOP 7.3

**Errichtung einer Rettungshubschrauberstation Köln auf dem Kalkberg –
Folgerungen aus der Machbarkeitsstudie zur Anlage einer Aussichtsplattform
Antrag der SPD-Fraktion vom 29.08.2013**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet die Bezirksvertretung Kalk, Folgendes zu beschließen:

Beschluss:

In der Mitteilung mit der Vorlagen-Nummer 2521/2013 hat die Verwaltung eine Machbarkeitsstudie zur Anlage einer Aussichtsplattform auf dem Kalkberg in Zusammenhang mit der geplanten Errichtung der Hubschrauberbetriebsstation vorgelegt. Im Rahmen der Studie wird nachgewiesen, dass die Errichtung einer Aussichtsplattform auf dem Kalkberg möglich ist ohne die Flugsicherheit der Rettungshubschrauberstation zu beeinträchtigen.

Die Studie hat auch einen Investitionsbedarf für die Errichtung der Aussichtsplattform von 620.000 € brutto ermittelt. In der mittelfristigen Finanzplanung der Stadt Köln ist



auch angesichts der Haushaltslage eine Bereitstellung dieser Summe aktuell nicht vorgesehen.

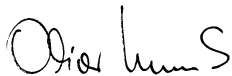
Mit einer Aussichtsplattform kann der Kalkberg und sein Umfeld weiter attraktiviert und als Erholungsraum für die Bevölkerung genutzt werden. Damit wird eine Anregung aus den „Rechtsrheinischen Perspektiven“ aufgegriffen.

Die Errichtung einer Aussichtsplattform sollte daher auch nach Beginn der Bauarbeiten zur Errichtung der Rettungshubschrauberstation möglich bleiben, wenn zu einem späteren Zeitpunkt eine Finanzierung (etwa durch Drittmittel) möglich wird. Die entsprechenden Voraussetzungen sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen.

Vor diesem Hintergrund bittet die Bezirksvertretung Kalk den Gesundheitsausschuss des Rates der Stadt Köln zu beschließen, die Verwaltung zu beauftragen,

1. bei der Errichtung der Rettungshubschrauberstation auf dem Kalkberg darauf zu achten, dass die spätere Anlage einer Aussichtsplattform möglich bleibt;
2. weiterhin nach Finanzierungsmöglichkeiten für die zukünftige Errichtung einer Aussichtsplattform auf dem Kalkberg zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Krems

Fraktionsvorsitzender